

Prof. Dr. Christin Schörmann

Publikationen

Monographie

Schörmann, Christin (2021): Trauma und biografische Arbeit: Eine biografieanalytische Studie anhand erzählter Lebensgeschichten komplex traumatisierter Erwachsener. Wiesbaden: Springer VS (Sozialwissenschaftliche Gesundheitsforschung). Online verfügbar unter DOI: [10.1007/978-3-658-33904-3](https://doi.org/10.1007/978-3-658-33904-3).

Herausgeber:innenschaften

Schörmann, Christin; Sellner, Nora; Sowa, Frank (Hg.) (i. V.): Die eigene Verletzlichkeit thematisieren: Über die Schutzbedürftigkeit von Forschenden in qualitativen Forschungsprozessen. Weinheim: Beltz Juventa. Call for Papers: <https://t1p.de/xm2hu>
Fischer, Isabel; Kloha, Johannes; Mangione, Cosimo; **Schörmann, Christin**; Sowa, Frank; Wittmann, Paula; Zimen, Yuli (Hg.) (i. V.): Die gesellschaftliche Verantwortung von Sozialarbeitsforschung. Opladen: Verlag Barbara Budrich (Rekonstruktive Forschung in der Sozialen Arbeit).

Bartmann, Sylke; Erdmann, Nina; Haefker, Meike; **Schörmann, Christin**; Streblow-Poser, Claudia (Hg.) (2022): Verstehendes Forschen in der Pandemie und anderen Ausnahmesituationen. Praktische und methodologische Erkenntnisse der Rekonstruktiven Sozialen Arbeit. Opladen: Verlag Barbara Budrich (Rekonstruktive Forschung in der Sozialen Arbeit). Online verfügbar unter DOI: [10.3224/84742622](https://doi.org/10.3224/84742622).

Zeitschriftenartikel

Schneider, Silke; Schörmann, Christin (2025): Dialog für Sorge: Biografiearbeit im Sinne der Caring Democracy. In: *Blätter der Wohlfahrtspflege* 172 (5), S. 166-168. DOI: [10.5771/0340-8574](https://doi.org/10.5771/0340-8574)

Schörmann, Christin (2025, peer-reviewed): Das dialogische Selbst. Eine theoretisch-konzeptionelle Fundierung für professionell angeleitete Biografiearbeit. In: *Soziale Arbeit* 74 (7), S. 242-249. Online verfügbar unter DOI: [10.5771/0490-1606-2025-7-242](https://doi.org/10.5771/0490-1606-2025-7-242).

Schirmer, Sarah; **Schörmann, Christin** (2025): What's going on? Die Komplexität von Lebens- und Problemlagen mit ethnografischem Fallverständen reflektieren. In: *FORUM sozial* 31 (2), S. 11-14.

Schörmann, Christin (2025): Editorial. Schwerpunkt Solidarität: Vager Begriff, bedeutsames Konzept. In: *FORUM sozial* 31 (1), S. 3.

Rademaker, Anna Lena; **Schörmann, Christin**; Quehl, Chantal (2024, peer-reviewed): Akteur:innen in Zerrissenheit. Professionelles Handeln Sozialarbeitender im Krankenhaus (nicht nur) unter Krisenbedingungen der COVID-19 Pandemie. In: *Neue Praxis* 54 (3), S. 225-248.

Schörmann, Christin (2024, peer-reviewed): Bedingungslose Soziale Arbeit in der Gemeindepsychiatrie: Ausrichtung von Hilfe- und Unterstützungsangeboten an der Adressat_innenperspektive. In: *Sozial Extra* 48 (3), S. 230-234. Online verfügbar unter DOI: [10.1007/s12054-024-00689-6](https://doi.org/10.1007/s12054-024-00689-6).

Schörmann, Christin (2023): Editorial. Schwerpunkt: Gesundheit und Soziale Arbeit. In: *FORUM sozial* 29 (3), S. 3.

Schörmann, Christin; Quehl, Chantal; König, Daniela; Lanwehr-Möller, Beate; Rademaker, Anna Lena (2022): Die Pandemie als Digitalisierungsschub? Erste Erkenntnisse der Untersuchung postCOVID@owl über die Soziale Arbeit im Krankenhaus in der Pandemie. In: *Forum Sozialarbeit + Gesundheit* 4/2022, S. 10-14.

Schörmann, Christin (2021, peer-reviewed): Biografiearbeit anders denken: Fragmentiertes Erzählen als erzählermögliche Ressource. In: *Sozial Extra* 45 (6), S. 436-440. Online verfügbar unter DOI: [10.1007/s12054-021-00438-z](https://doi.org/10.1007/s12054-021-00438-z).

Schörmann, Christin (2021, peer-reviewed): Fragmentierung erzählter Lebensgeschichten als soziales Phänomen: Analysen autobiografischer Selbstthematisierungen komplex traumatisierter Erwachsener. In: *Neue Praxis* 51 (1), S. 59-73.

Schörmann, Christin (2014): Der Junge DBSH: Eine Stimme für den Nachwuchs. In: *Forum Sozialarbeit + Gesundheit* 3/2014, S. 16-19.

Buchbeiträge

Schörmann, Christin (2025): Collaborative Storytelling – Überlegungen zu Biografiearbeit mit vulnerablen Gruppen. In: Middendorf, Tim; Parchow, Alexander (Hg.): Erwachsene Menschen in prekären Lebenslagen. Theorien, Konzepte und Herausforderungen für die Soziale Arbeit. Weinheim: Beltz Juventa, S. 57-72. Online verfügbar unter DOI: [10.3262/978-3-7799-7886-2](https://doi.org/10.3262/978-3-7799-7886-2).

Haefker, Meike; **Schörmann, Christin** (2022): Die Corona-Pandemie und ihre Folgen als Herausforderung im Promotionsprozess. In: Bartmann, Sylke; Erdmann, Nina; Haefker, Meike; Schörmann, Christin; Streblow-Poser, Claudia (Hg.): Verstehendes Forschen in der Pandemie und anderen Ausnahmesituationen. Praktische und methodologische Erkenntnisse der Rekonstruktiven Sozialen Arbeit. Opladen: Barbara Budrich (Rekonstruktive Forschung in der Sozialen Arbeit), S.133-157.

Schörmann, Christin; Erdmann, Nina; Bartmann, Sylke; Haefker, Meike; Streblow-Poser, Claudia (2022): Prolog. In: Bartmann, Sylke; Erdmann, Nina; Haefker, Meike; Schörmann, Christin; Streblow-Poser, Claudia (Hg.): Verstehendes Forschen in der Pandemie und anderen Ausnahmesituationen. Praktische und methodologische Erkenntnisse der Rekonstruktiven Sozialen Arbeit. Opladen: Barbara Budrich (Rekonstruktive Forschung in der Sozialen Arbeit), S. 7-16.

Erdmann, Nina; Haefker, Meike; Bartmann, Sylke; **Schörmann, Christin**; Streblow-Poser, Claudia (2022): Epilog. Erkenntnisse und Perspektiven für gesellschaftlich wahrgenommene Ausnahmesituationen. In: Bartmann, Sylke; Erdmann, Nina; Haefker, Meike; Schörmann,

Christin; Streblow-Poser, Claudia (Hg.): Verstehendes Forschen in der Pandemie und anderen Ausnahmesituationen. Praktische und methodologische Erkenntnisse der Rekonstruktiven Sozialen Arbeit. Opladen: Barbara Budrich (Rekonstruktive Forschung in der Sozialen Arbeit), S. 159-168.

Lexikabeiträge

Schörmann, Christin (2024): Lebenslaufforschung. In: *Socialnet Lexikon*, <https://www.socialnet.de/lexikon/Lebenslaufforschung>. Datum des Zugriffs 26.09.2024.

Schörmann, Christin (2023): Biografieforschung. In: *Socialnet Lexikon*, <https://www.socialnet.de/lexikon/Biografieforschung>, Datum des Zugriffs 06.02.2024.

Schörmann, Christin (2023): Narratives Interview. In: *Socialnet Lexikon*, <https://www.socialnet.de/lexikon/Narratives-Interview>, Datum des Zugriffs 06.02.2024.

Schörmann, Christin (2023): Biografisches Interview. In: *Socialnet Lexikon*, <https://www.socialnet.de/lexikon/Biografisches-Interview>, Datum des Zugriffs 06.02.2024.

Rezensionen

Christin Schörmann. Rezension vom 03.01.2018 zu: David Zimmermann: Traumatisierte Kinder und Jugendliche im Unterricht. Ein Praxisleitfaden für Lehrerinnen und Lehrer. Beltz Verlag (Weinheim, Basel) 2017. In: socialnet Rezensionen, <https://www.socialnet.de/rezensionen/23575.php>, Datum des Zugriffs 03.01.2024.

Christin Schörmann. Rezension vom 16.02.2017 zu: Gabriele Frick-Baer: Trauma - „Am schlimmsten ist das Alleinsein danach“. Sexuelle Gewalt - wie Menschen die Zeit danach erleben und was beim Heilen hilft. Semnos Verlag (Neukirchen-Vluyn) 2013. In: socialnet Rezensionen, <https://www.socialnet.de/rezensionen/22065.php>, Datum des Zugriffs 03.01.2024.

Christin Schörmann. Rezension vom 03.01.2017 zu: Ute Zillig: Komplex traumatisierte Mütter. Biografische Verläufe im Spannungsfeld von Traumatherapie, Psychiatrie und Jugendhilfe. Verlag Barbara Budrich (Opladen, Berlin, Toronto) 2016. In: socialnet Rezensionen, <https://www.socialnet.de/rezensionen/22066.php>, Datum des Zugriffs 03.01.2024.

Vorträge, Workshops und Organisation von Konferenzen (Auswahl)

- | | |
|---------|---|
| 12.2025 | „Methodisch-didaktische Herausforderungen des Fallverstehens“, Impuls-Vortrag im Rahmen des Treffens der DGSA-Fachgruppe „Fälle und Fallarbeit in der Sozialen Arbeit“, 05.12.2025, Hochschule Fulda, https://www.dgsa.de/fachgruppen/faelle-und-fallarbeit-in-der-sozialen-arbeit/ |
| 10.2025 | „Biografiearbeit und biografische Diagnostik mit Menschen mit Traumatisierungen“, Workshop im Rahmen der Weiterbildungsserie und des Austauschforums Soziale Diagnostik 2025 - |

| | |
|------------|---|
| | Schwerpunkt: Biografiediagnostik, 06.10.2025, online, https://eccsw.eu/wp-content/uploads/2024/12/ECCSW-Workshopreihe-Soziale-Diagnostik-2025.pdf |
| 03.2025 | „Krisensituationen verstehen und gesellschaftlich engagiert handeln: Rekonstruktive Ethnografie für eine Professionalisierung der Sozialen Arbeit“ gemeinsam mit Sarah Schirmer, HS RheinMain und Frank Sowa, TH Nürnberg, Workshop im Rahmen der Jahrestagung „Die gesellschaftliche Verantwortung von Sozialarbeitsforschung: Perspektiven und Herausforderungen einer engagierten Wissenschaft, Praxis und Lehre“ des Netzwerks für Rekonstruktive Soziale Arbeit, 07./08. März 2025, Evangelische Hochschule Nürnberg, https://www.evhn.de/sites/default/files/media/event/downloads/NWRSA-Jahrestagung-6-7Maerz2025-Programm_2_1.pdf |
| | Organisation der Jahrestagung des Netzwerks für Rekonstruktive Soziale Arbeit gemeinsam mit Michael Appel, Isabel Fischer, Johannes Kloha, Cosimo Mangione, Frank Sowa, 08./09. März 2025, Evangelische Hochschule Nürnberg |
| 10.2024 | „Collaborative Storytelling als Verfahren der Biografiearbeit mit vulnerablen Gruppen“, Vortrag und Diskussion im Rahmen des Bundeskongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen, Erfurt, https://dvsg.org/veranstaltungen/dvsg-bundeskongress/ |
| 03.2024 | Vortrag im Rahmen der digitalen Veranstaltung des DBSH-Funktionsbereichs Gesundheit „Gesundheit in sozialen Organisationen – gemeinsam für nachhaltigen Wandel“ anlässlich des World-Social-Work-Day am 20.03.24, https://www.dbsh.de/wswd2024/programm/tag2.html |
| 03.2024 | Moderation des Panels 1.3 „(Berufs-)Biografische Herausforderungen und Verstrickungen“ im Rahmen der Jahrestagung „Forschung lehren und forschendes Lernen“ des Netzwerks für Rekonstruktive Soziale Arbeit, 08./09. März 2024, Hochschule München, https://sites.hm.edu/sherc/nwrsa_tagung_2024/nwrsa_tagung_2024.de.html |
| Ab 04.2023 | Mitwirkung bei der Organisation der Jahrestagung des Netzwerks Rekonstruktive Soziale Arbeit e. V. (NWRSA) in Kooperation mit der |

| | |
|---------------------|--|
| | Sektion Forschung der DGSA zum Thema „Forschung lehren/forschendes Lernen“, Hochschule München |
| 04.2023 und 07.2023 | „Übertragungsphänomene in der sozialpsychiatrischen Arbeit“. Workshop, VIA-Qualifizierungszentrum, Berlin, https://via-qualifizierung.de/jahreskalender/ |
| 11.2022 | „Biografische Bearbeitung komplexer Traumatisierungen“. Vortrag und Diskussion im Rahmen des Bundeskongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen, Kassel, https://dvsg.org/veranstaltungen/nachlese/ |
| 10.2022 | Vortrag zur abgeschlossenen Promotion nach FH-Abschluss im Rahmen des Kolloquiums der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit (DGSA), Katholische Hochschule Berlin |
| 05./06.2022 | Organisation und Moderation der Veranstaltungsreihe „Soziale Arbeit und Corona - alles im Griff oder total lost?“ (gemeinsam mit Madlen Preuß, Anna Lena Rademaker, Gertrud Siller), FH Bielefeld, online |
| 05.2022 | Moderation des Themenblocks 1 „Beratung als interaktive Herstellung von Praxis“ im Rahmen der Jahrestagung des Netzwerks für Rekonstruktive Soziale Arbeit, Hochschule Mittweida |
| 11.2021 | „Erfahrungsbericht zur Endphase der Promotion und zur Disputation“, Vortrag im Rahmen des Kolloquiums der Charité und der Deutschen Gesellschaft für Soziale Psychiatrie (DGSP), online |
| 04.2021 - 09.2021 | Organisation des 14. bundesweiten Workshops des Netzwerks Rekonstruktive Soziale Arbeit am 16. und 17. September 2021 (gemeinsam mit Michael Appel, Sylke Bartmann, Nina Erdmann, Meike Haefker, Claudia Streblow-Poser), online |
| 03.2021 | „Biografische Reflexionen zur endenden Promotionsforschung in der Pandemie.“ Vortrag im Rahmen der Jahrestagung des Netzwerks für Rekonstruktive Soziale Arbeit, online |
| | Organisation der Jahrestagung des Netzwerks für Rekonstruktive Soziale Arbeit (gemeinsam mit Michael Appel, Sylke Bartmann, Nina Erdmann, Meike Haefker, Claudia Streblow-Poser), online |
| 09.2019 | „Narrations of Complex Traumatized People“, Vortrag im Rahmen der IFSW-Conference, Wien (Österreich) |

- 04.2019 „Biografische Selbstthematisierungen traumatisierter Erwachsener“. Posterpräsentation und Diskussion im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit e. V., Duale Hochschule Stuttgart
- 09.2018 „Qualitative Content Analysis.“ Workshop im Rahmen des 7. internationalen Kongresses „Qualitative Research On Mental Health“, Evangelische Hochschule Berlin
- 04.2018 „Biografien komplex traumatisierter Nutzer:innen professioneller psychosozialer Angebote“. Vortrag zu im Rahmen der Pre-Conference während der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit e. V., HAW Hamburg